

Saalfelder Höhen Panorama

Informationsblatt für die Ortsteile Wittgendorf, Reichmannsdorf, Schmiedefeld und Saalfelder Höhe mit den Gemeindeteilen Bernsdorf, Burkersdorf, Braunsdorf, Birkenheide, Dittrichshütte, Dittersdorf, Eyba, Kleingeschwenda, Hoheneiche, Lositz, Jehmichen, Reschwitz, Knobelsdorf, Unterwirbach, Volkmannsdorf, Wickersdorf, Wittmannsgereuth, Witzendorf

Nr. 7

Samstag, den 20. Juli 2019

Jahrgang 2019

Sagenhaftes Projekt der Dittrichshütter Grundschüler

Musikalische Präsentation als Abschluss und Höhepunkt der Projektwoche „Sagenwelt der Thüringer Heimat“ in der Braunsdorfer Kirche



Foto: teamWERK GmbH, Leipzig

Hierzu waren die Familien unserer SchülerInnen herzlich eingeladen. Roy Hildebrandt, Projektleiter „Ideen machen Schule“ der TEAG, gratulierte allen Beteiligten zu diesem gelungenen Projekt. Wurde es doch von der Thüringen Energie AG aufgrund seiner Nachhaltigkeit und Vorbildwirkung zu einem Leuchtturmprojekt gekürt und mit einem Preisgeld von 1000 € unterstützt.

Als weitere Gäste und Gratulanten konnten Friederike Preller vom Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport, Andre Kraft, Landeskoordinator der Musikalischen Grundschulen Thüringen, die stellvertretende Amtsleiterin der Schulverwaltung der Stadt Saalfeld, Frau Häselbarth, sowie der Ortsteilbürgermeister der Saalfelder Höhe, Torsten Scholz begrüßt werden.

Im Anschluss an die Präsentation der Musikalischen Reise durch das sagenhafte Thüringen nutzten viele der Besucher die Gelegenheit und bewunderten in der Grundschule auch die Projektergebnisse der einzelnen Klassen.



Foto: teamWERK GmbH, Leipzig

Sagenhaftes Projekt der

Fortsetzung Titelseite ...

Eine ganze Woche lang beschäftigten sich die Schülerinnen und Schüler der Grundschule Dittrichshütte mit der Sagenwelt ihrer Thüringer Heimat. Besonders spannend waren natürlich die überlieferten Geschichten aus den eigenen Heimatdörfern und der näheren Umgebung. So begegneten die Kinder z.B. den Zwergen von Eyba und den Heinzelmännchen in der Wickersdorfer Schneidemühle. Sie erfuhren etwas über das versunkene Schloss in Kleingeschwenda oder auch die Teufelstreppe in Bad Blankenburg. Ludwig Bechsteins Sage vom „Spielmann vom Thüringer Walde“ wurde von den Kindern der Arbeitsgemeinschaften Theater und Chor in Zusammenarbeit mit Silvio Müller vom Bürgerradio des Städtedreiecks und den Musikern Hanna und Joachim Rosenbrück in einem Hörspiel vertont.



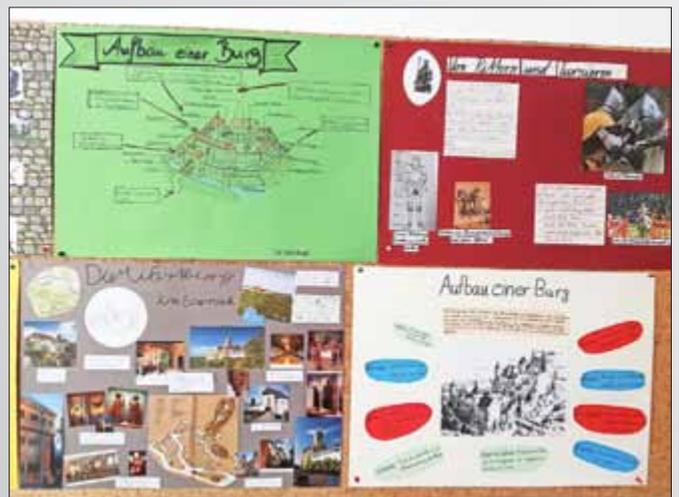
Natürlich gab es an unserer Musikalischen Grundschule noch weitere musikalische Aktionen rund um das Thüringer Land. So tanzten die Kinder Thüringer Tänze und lernten Thüringer Komponisten und deren Musik und Lieder kennen. Sie erforschten den Instrumentenbau in Thüringen mit seiner jahrhundertelangen Tradition.



In den einzelnen Klassen standen weitere Thüringen-Themen auf dem Stundenplan. Die Erstklässler hatten ihr besonders großes Interesse an den Mühlen der Umgebung entdeckt. So wurde rund um die Mühle geschrieben, gebaut, gestempelt und gebacken. Bei einem Wandertag schauten sich Kinder die Dittrichshütter Mühlen an, der Windmüller, Herr Möller; zeigte ihnen die Windmühle und wusste viel aus deren Geschichte zu berichten.



Die Klasse zwei widmete sich den zahlreichen Burgen und Schlössern in Thüringen. Die SchülerInnen wissen nun, wie eine Burg aufgebaut sein muss. Dies haben sie selbst schließlich in einem großen gemeinsamen Burgmodell umgesetzt.



Dittrichshütter Grundschüler



Viel Spaß hatten die Kinder auch beim Gestalten ihres Schatten-Klangspiels vom „Ritter Bernd“.



In Klasse 4 entstand eine große Thüringen-Rätselkarte, mit deren Hilfe die Schülerinnen und Schüler testeten, wie gut sich ihre Mitschüler, aber auch die Eltern und Geschwister mit den geografischen Besonderheiten und den zahlreichen Sehenswürdigkeiten Thüringens auskennen.



Für die Mädchen und Jungen der Klasse 3 standen sowohl das traditionelle als auch das moderne Thüringer Handwerk im Mittelpunkt. Diese stellten sie sehr filigran und mit viel Einfallsreichtum in Schuhkarton-Schaukästen dar. Die Wappen der einzelnen Zünfte wurden geprickelt, unter Anleitung eines Korbmalers kleine Instrumente hergestellt.



An den Nachmittagen widmeten sich unsere Kinder voll und ganz den heimischen Wildpflanzen und Kräutern. Sie übten sich nicht nur im Bestimmen dieser, sondern forschten auch zu deren heilenden Wirkungen. So ging z.B. die Dittrichshütter Gänseblümchensalbe in Produktion, Fichtenhonig und verschiedene Kräuterlimonaden wurden ebenfalls hergestellt und verkostet.

Eine rundum gelungene Projektwoche! Ein herzliches Dankeschön allen Beteiligten.



Informationen für alle Ortsteile

Steuerzahlungstermin für Grundsteuer

Am 01.07.2019 wird für die Steuerzahler, die die abweichende Fälligkeit gemäß § 28 Abs. 3 Grundsteuergesetz (GrStG) beantragt haben, der Jahresbetrag der Grundsteuer in Höhe der zuletzt erlassenen Bescheide an die Stadt Saalfeld fällig.

Steuerzahler, die der Stadtverwaltung Saalfeld/Saale keine Ermächtigung zum Einzug der Forderungen mit Lastschrift oder ihrer Hausbank durch Dauerauftrag erteilt haben, werden gebeten, die Steuerbeträge auf das Konto bei der

Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt
BIC HELADEF1SAR
IBAN DE82830503030000000060

zu überweisen.

Zum Überweisen der Steuerraten werden keine Zahlscheine verschickt!

Neue Steuerbescheide nach Gemeindeneugliederungen:

Die Abteilung Haushalt/Steuern der Stadtverwaltung Saalfeld/Saale informiert darüber, dass an alle Steuerzahler der neu eingegliederten Ortsteile die Steuerbescheide nach Anpassung an die Hebesätze der Stadt Saalfeld/Saale erlassen und zugestellt wurden.

Steuerpflichtige, welche keinen aktuellen Bescheid erhalten haben, wenden sich bitte telefonisch an die Steuerabteilung der Stadtverwaltung unter der Rufnummer 03671-598 255 bzw. durch persönliche Vorsprache in der Abteilung Haushalt/Steuern, Markt 1, 07318 Saalfeld/Saale, Zimmer 112.

Abt. Haushalt/Steuern

Leiter Arbeitsgemeinschaften gesucht

Die **Staatliche Regelschule „Lichtetal“** sucht für das Schuljahr 2019/20 Leiter von Arbeitsgemeinschaften für die Klassenstufen 5/6!

Solche Arbeitsgemeinschaften könnten sein:

- Handarbeiten
- künstlerisches Gestalten
- Sport
- Hausaufgabenbetreuung
- u. v. a. m.

Zeitlicher Aufwand: 2 Stunden (vierzehntägig) an einem Wochentag zwischen 11:00 und 13:00 Uhr

Vergütung: 20,00 € pro Stunde

Bewerbungen an: Staatliche Regelschule „Lichtetal“
Lichtetalstr. 2
OT Lichte
98724 Neuhaus
Tel.: 036701/ 60487

Schulleiterin
B. Zimmermann

Offensive für Leseferien: BÜCHERBADETOUR der Stiftung Lesen macht Station in Thüringen



Auftakt mit prominenten Gästen

Sehr geehrte Damen und Herren, mit der BÜCHERBADETOUR startet die Stiftung Lesen eine deutschlandweite Kampagne für Leseferien, die Spaß machen. Laut einer Umfrage der Mainzer Leseförderer hat ein Drittel von insgesamt 700 befragten Lehrkräfte den Eindruck, dass sich

die Leseleistungen ihrer Schulkinder verschlechtern, wenn sie in den Sommerferien nicht regelmäßig zum Buch oder zur Zeitschrift greifen. Um Kinder und ihre Familien ohne Leistungsdruck auch in der Schulpause für das Lesen und Vorlesen zu begeistern, tourt die Stiftung Lesen vom 13. bis 30. Juli quer durch zehn Freibäder in ganz Deutschland - von Schleswig-Holstein bis nach Bayern. Mit einem Tourbus voller Bücher, bepackt mit Spielen, einer Fotobox und vielen Überraschungsaaktionen für Kinder im Alter von 3 bis 9 Jahren zeigt sie, dass der Sommer mit Geschichten noch schöner ist.

**Wir laden Sie herzlich ein
zum offiziellen Start der
BÜCHERBADETOUR in Thüringen:**

**Mittwoch, 24. Juli 2019, 11 Uhr,
Nordbad
Im Nordpark 1, 99089 Erfurt**

Mit dabei in Erfurt:

Gabi Ohler, Staatssekretärin
für Bildung, Jugend und Sport des Freistaats Thüringen
Anke Hofmann-Domke,
Bürgermeisterin der Stadt Erfurt
KiKA-Moderator Tim Gailus

und

**Donnerstag, 25. Juli 2019, 11 Uhr
Freibad Saalfeld
Tiefer Weg 7, 07318 Saalfeld**

Mit dabei in Saalfeld:

Maik Kowalleck, Mitglied des Thüringer Landtags

Gemeinsam mit Vertretern der beiden Freibäder und der örtlichen Büchereien werden Dr. Jörg F. Maas, Hauptgeschäftsführer der Stiftung Lesen, und Kampagnen-Managerin Delphine Küsting Idee, Ablauf und Ziel der BÜCHERBADETOUR vorstellen und diese offiziell eröffnen. Im Anschluss starten die Initiatoren und ihre Gäste mit einer Vorlese- und Spielaktion das Tagesprogramm. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und Ihre Rückmeldung bis Dienstag, 23. Juli, ob Sie an einem der Presse- und Fototermin teilnehmen.

Ansprechpartner ist Thomas Kleinebrink, PR-Manager der Stiftung Lesen:

thomas.kleinebrink@stiftunglesen.de 1 06131-288 90 17

Alle Stationen, Programmpunkte, passende Leseempfehlungen sowie Videoclips rund um die Kampagne finden Sie unter:

www.buecherbadetour.de

Es fängt mit Lesen an: Lesen ist die zentrale Voraussetzung für Bildung, beruflichen Erfolg, Integration und zukunftsfähige gesellschaftliche Entwicklung. Die Stiftung Lesen führt in enger Zusammenarbeit mit Bundes- und Landesministerien, wissenschaftlichen Einrichtungen, Stiftungen, Verbänden und Unternehmen bundesweite Programme, Kampagnen, Forschungs- und Modellprojekte durch, zum Beispiel den Bundesweiten Vorlesetag im November. Die Stiftung Lesen steht unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten und wird von zahlreichen prominenten Lesebotschaftern unterstützt: www.stiftunglesen.de

Kontakt Stiftung Lesen:

Thomas Kleinebrink, PR-Manager
Kommunikation und Public Affairs
Römerwall 40, 55131 Mainz
Tel.: 06131 / 2 88 90 - 17
E-Mail: thomas.kleinebrink@stiftunglesen.de
www.stiftunglesen.de

Dezernat III – Kommunale Immobilien und Ortsteilentwicklung

Ortsteilentwicklung

Betreuung und Unterstützung aller Ortschaften des ländlichen Raums, die im Zuge der Eingemeindungen der Stadt Saalfeld/Saale angeschlossen wurden.

Ansprechpartner**Herr Torsten Scholz, Dezernent**

Telefonnummer: 03671/598330

Faxnummer: 03671/598339

Anschrift: Markt 6, 07318 Saalfeld

E-Mail: torsten.scholz@stadt-saalfeld.de

Frau Ramona Beck, Mitarbeiterin

Telefonnummer: 03671/598332

Mobiltelefon: 0151/21713761

Faxnummer: 03671/598339

Anschrift: Markt 6, 07318 Saalfeld

E-Mail: ramona.beck@stadt-saalfeld.de

ortsteile@stadt-saalfeld.de

www.saalfeld.de

Sprechzeiten**Markt 6 in Saalfeld/Saale**

Montag 09:00 Uhr - 12:00 Uhr

Dienstag 09:00 Uhr - 16:00 Uhr

Mittwoch 09:00 Uhr - 12:00 Uhr

Donnerstag 09:00 Uhr - 18:00 Uhr

Freitag 09:00 Uhr - 12:00 Uhr

Außenstelle in Kleingeschwenda

Mittwoch 07:30 Uhr - 15:30 Uhr

Die Sprechzeiten von Herrn Scholz als Ortsteilbürgermeister in der Außenstelle Kleingeschwenda erfolgen nach vorheriger telefonischer Vereinbarung.

Außenstelle der Polizei

Die Außenstelle der Polizei Saalfeld-Rudolstadt im ehemaligen Gemeindezentrum Kleingeschwenda 68, erste Etage, direkt neben dem Einwohnermeldeamt, ist immer **dienstags von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr** besetzt.
Telefonnummer: 036736/234824.

Die nächste Ausgabe**des Informationsblattes**erscheint am **17.08.2019.**

**Annahmeschluss
für redaktionelle Beiträge und Anzeigen
ist am 07.08.2019.**

Für eingesandte Manuskripte übernimmt die Redaktion keine Verantwortung.

Saalfelder Höhe**Informationen****Beschlüsse der Ortsteilratssitzung des Ortsteils Saalfelder Höhe vom 18.06.2019****- öffentlicher Teil -****Beschluss Nr. SH1-4/2019**

Der Ortsteilrat des Ortsteils Saalfelder Höhe bestätigt die Tagesordnung.

Beschluss Nr. SH2-4/2019

Der Ortsteilrat des Ortsteils Saalfelder Höhe bestätigt die Niederschrift der Ortsteilratssitzung vom 21.05.2019 - öffentlicher Teil.

Beschluss Nr. SH3-4/2019

Der Ortsteilrat des Ortsteils Saalfelder Höhe wählt Herrn Lutz Müller zum Stellvertreter des Ortsteilbürgermeisters des Ortsteils Saalfelder Höhe.

Beschluss Nr. SH4-4/2019

Der Ortsteilrat des Ortsteils Saalfelder Höhe beschließt, dass aus dem Kulturfond für den Ortsteil Saalfelder Höhe

- 350,00 € für den Feuerwehrverein Dittrichshütte
- 650,00 € für den Feuerwehrverein Eyba
- 175,00 € für den Reschwitzer Kulturverein
- 250,00 € für den Männerchor „1879 Unterwirbach e.V.“
- 1.240,00 € für den Dorfclub Volkmannsdorf

verwendet werden.

Beschluss Nr. SH5-4/2019

Der Ortsteilrat des Ortsteils Saalfelder Höhe bestätigt als Ortschronist für

- | | |
|------------------------------|--------------------------|
| - Bernsdorf | Herrn Horst Knauer |
| - Dittersdorf | Herrn Henry Sternal |
| - Eyba | Herrn Otto Müller |
| - Kleingeschwenda/Hoheneiche | Frau Gabi Haun |
| - Reschwitz/Knobelsdorf | Herrn Gernot Blochberger |
| - Unterwirbach | Herrn Holger Biehl |
| - Wickersdorf | Herrn Dr. Ulrich Knopf |
| - Wittmannsgereuth | Herrn Hubertus Scholz |
| - Lositz/Jehmichen | Herrn Hubert Schünzel |
| - Volkmannsdorf | Herrn Frank Weiner |

Beschluss Nr. SH6-4/2019

Der Ortsteilrat des Ortsteils Saalfelder Höhe bestätigt als Pilzberater

- Frau Elke Bartz, Reschwitz
- Herrn Dieter Lang, Wickersdorf

Der ZWA Saalfeld-Rudolstadt informiert**Die Fäkalentsorgung findet wie folgt statt:****Knobelsdorf****09.08.2019**

Der Zweckverband oder der von ihm beauftragte Abfuhrunternehmer räumt die Grundstückskläranlagen und fährt den Fäkalschlamm mindestens einmal pro Jahr ab. Den Vertretern des Zweckverbandes und ihren Beauftragten ist ungehindert Zutritt zu den Grundstücksentwässerungsanlagen zu gewähren.

Einen unverbindlichen Tourenplan für das Jahr 2019 entnehmen Sie auch unserer Homepage: <http://www.zwa-slf-ru./zwa/abwasser/entsorgung>

Witterungsbedingte Änderungen behalten wir uns vor.

Grundstückseigentümer, die eine Auflage zur Stilllegung ihrer Kleinkläranlage erhalten haben, bitten wir um rechtzeitige Vereinbarung eines gesonderten Termins für die letzte Entleerung. Aus arbeitsorganisatorischen Gründen muss die Anmeldung bis spätestens zwei Wochen vor dem beabsichtigten Abfuhrtermin erfolgen. Dies gilt auch für zusätzlich notwendige Entsorgungen.

Stausberg**Geschäftsleiter****Bürgerservice****Markt 6, 07318 Saalfeld**

Telefon: 03671/598-294 bis -298

Telefax: 03671/598369

Ansprechpartner**Außenstellen Kleingeschwenda und Unterwirbach****Frau Birgit Arnold**

Telefonnummer: 036736/234813

Faxnummer: 036736/234811

E-Mail: birgit.arnold@stadt-saalfeld.de

Sprechzeiten Bürgerservice

Markt 6 in Saalfeld/Saale

Montag	08:00 Uhr - 16:00 Uhr
Dienstag	08:00 Uhr - 18:00 Uhr
Mittwoch	08:00 Uhr - 14:00 Uhr
Donnerstag	08:00 Uhr - 18:00 Uhr
Freitag	08:00 Uhr - 14:00 Uhr
Samstag	09:00 Uhr - 12:00 Uhr

Außenstelle in Kleingeschwenda

Montag	geschlossen
Dienstag	09:00 Uhr - 12:00 Uhr und 12:30 Uhr - 17:30 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 Uhr - 12:00 Uhr
Freitag	08:00 Uhr - 10:00 Uhr

Die Außenstelle in Unterwirschbach ist bis auf weiteres krankheitsbedingt nicht besetzt.

Für die Änderung der Anschriften in den Personaldokumenten (Personalausweis, Reisepass) haben Sie die Möglichkeit, dies im Bürgerservice der Stadt Saalfeld/Saale vorzunehmen bzw. im Gemeindehaus Kleingeschwenda als Außenstelle des Bürgerservice.

Um Ihnen die damit verbundenen Wege zu erleichtern, ist es möglich, dass eine Person die Personaldokumente für alle Bewohner eines gemeinsamen Haushalts zu Änderung vorlegt. Die im Zusammenhang mit der Eingemeindung notwendigen Anschriftenänderungen, auch für Fahrzeugzulassungen und Grundbucheintragungen, sind **gebührenfrei**, sofern die Umschreibung **bis spätestens 31. Dezember 2019** erfolgt.

Bitte beachten Sie, dass Sie die Änderung der Fahrzeugzulassung und im Grundbuch nicht im Bürgerservice vornehmen können, sondern auf der Zulassungsstelle im Landratsamt bzw. auf dem Grundbuchamt des Amtsgerichts.

Wir möchten darauf hinweisen, dass die Änderung des Wohnortes im Grundbuch erforderlich ist. Hierfür ist durch die betreffenden Eigentümer ein formloser Antrag auf Berichtigung des Wohnortes zu stellen und eine Kopie des Personalausweises beizufügen. Der Antrag kann persönlich oder schriftlich gestellt werden. Für diese reine Berichtigung fallen keine Kosten an. Wird darüber hinaus allerdings ein neuer Grundbuchauszug gewünscht, so sind die Gebühren hierfür zu tragen.

Der bisherige Postleitzahlbereich 07422 ist zu ändern und mit der Stadt Saalfeld/Saale zu vereinheitlichen. Es gilt in allen Ortsteilen der Saalfelder Höhe die Postleitzahl **07318 Saalfeld/Saale**.

Die korrekte Postanschrift lautet:

Name der Bürgerin/des Bürgers oder der Firma
Bezeichnung des bisherigen Ortsteils (z.B. Ortsteil Lositz-Jehmichen)
Straße und Hausnummer
07318 Saalfeld/Saale

Von Amtswegen informierte die Stadt Saalfeld/Saale nachfolgende Behörden und öffentliche Stellen über die seit dem 01.07.2018 geänderten Anschriften (ohne personenbezogene Daten mitzuteilen):

- Landkreis Saalfeld-Rudolstadt
- Amtsgericht Rudolstadt
- Grundbuchamt (siehe vorstehender Hinweis)
- Polizeidienststelle Saalfeld/Saale
- Finanzamt Pöbneck
- Zweckverband Wasser und Abwasser
- Deutsche Post AG
- Beitragsservice

Alle weiteren Stellen und privaten Vertragspartner müssen von den Betroffenen selbst über die neue Anschrift informiert werden. Zum Beispiel:

- Banken, Versicherungen, Krankenkassen
- Energieversorger
- Arbeitgeber
- Telefon-/Mobilfunkanbieter
- Versandhäuser, etc.

Kosten, die durch die Änderung der Anschriften entstehen, können durch die Stadt Saalfeld/Saale nicht übernommen werden. Für die notwendigen Maßnahmen im Zusammenhang mit der Eingemeindung und damit einhergehenden Anschriftenänderung bitten wir die Bürgerinnen und Bürger um Verständnis.

Im Zuge der Eingemeindung folgende sind nachfolgende Straßenumbenennungen vorgenommen worden:

Ortsteil	Alter Straßename	Neuer Straßename
Bernsdorf	Kirchweg	Messweg
Dittrichshütte	Ludwig-Jahn-Straße	Dittrichshütter Hauptstraße
Kleingeschwenda	Thomas-Müntzer-Siedlung	Am Beerhügel
Unterwirschbach	Blankenburger Straße	Vor dem Hainberg
	Saalfelder Straße	Zum Schlösseblick
	Obere Straße	Am Wirschbach
	Sandweg	Zum Wetzal
	Am Mittelweg	Am Querweg
	Am Tiefen Weg	Zu den Höhäckern bis 26.09.2018 Ringweg seit 27.09.2018

Vermietung der Vereinshäuser

Die Vermietung aller Vereinshäuser und -räume der ehemaligen Gemeinde **Saalfelder Höhe**, erfolgt weiterhin durch Frau Herbst, Tel. 03671/598377.

Wir bitten um rechtzeitige Reservierung der Vermietung (mindestens 1 Monat vorher).

Die Vertragsunterlagen und die Nutzungsgebühr müssen 14 Tage vor der Vermietung in der Stadtverwaltung Saalfeld vorliegen bzw. auf eines der untenstehenden Konten eingezahlt sein.

Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt

IBAN DE82 8305 0303 0000 0000 60
BIC HELADEF1SAR

Volksbank Gera-Jena-Rudolstadt

IBAN DE81 8309 4454 0300 0157 35
BIC GENODEF1RUJ

Commerzbank

IBAN DE48 8204 0000 0657 0527 00
BIC COBADEFFXXX

Raiffeisenbank

IBAN DE16 8309 4444 0000 0900 00
BIC GENODEF1PN1

Herbst

Kommunale Immobilien-Liegenschaften

Aktuelles

Geburtstage

Wir gratulieren recht herzlich und wünschen alles Gute:

Braunsdorf

29.07. Günther Preuß zum 90. Geburtstag

Dittrichshütte

15.08. Helga Murlowsky zum 80. Geburtstag

Eyba

03.08. Elsbeth Kaiser zum 80. Geburtstag

Unterwirbach

28.07. Jürgen Utting

zum 70. Geburtstag

30.07. Walter Knappe

zum 75. Geburtstag

Volkmannsdorf

05.08. Gertrud Skodowski

zum 85. Geburtstag

13.08. Hubert Mietz

zum 75. Geburtstag

**IN EHRENDEM GEDENKEN**

„Dein gutes Herz hat aufgehört zu schlagen
und wollte doch so gern noch bei uns sein.“

Wir trauern um unser langjähriges
und ältestes Vereinsmitglied

Johanna Domnik**(97 Jahre)**

Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt.
Was uns bleibt sind dankbare Erinnerungen.

Mit einem letzten Gruß

Die Mitglieder des
Feuerwehrverein Kleingeschwenda 1993 e.V.

**Bewährungsprobe
für den Heimatverein geglückt****Deutscher Mühlentag an der Windmühle Dittrichshütte**

Trotz kurzer Vorbereitungszeit, fehlendem eigenen Equipment und mit viel Improvisationsvermögen konnte, durch den Heimatverein der Höhendörfler e.V. als Ausrichter, die schöne Tradition des Mühlentages an der Windmühle Dittrichshütte am Leben erhalten werden. Und der schönste Dank für den Einsatz waren die vielen Gäste, die bei schönstem Wetter den Weg zur Mühle gefunden hatten. Auch wenn man zwischendurch ins Schwitzen geriet, weil die Ersten bereits Punkt 10.00 Uhr am noch nicht angezündeten Grill auf ihre Bratwurst warteten.

Die 31 Kuchen, gebacken in Braunsdorf, Birkenheide und Dittrichshütte, fanden so reisenden Absatz, dass sie leider schon vor der eigentlichen Kaffeezeit bis auf den letzten Krümel ausverkauft waren. An dieser Stelle noch mal ein Dankeschön an die fleißigen Bäckerinnen und Bäcker.

Großen Anklang fand das ebenfalls schon zur Tradition gewordene sehr schöne Programm der Grundschule Dittrichshütte.

Und dann gab es noch eine besondere Ehrung. Als Anerkennung für ihren Einsatz zum Wiederaufbau und Erhalt der Windmühle, wurden die drei alten Windmüller Heinz Möller, Martin Eschrich und Walther Weißleder, standesgemäß in Windmüllertracht, als Ehrenmitglieder in den Verein aufgenommen und waren für den Rest des Tages Gäste desselbigen.



Schade, dass da das Bier nur gaaaanz langsam durch die Zapfanlage floss, was aber von den meisten Gästen ganz gelassen aufgenommen wurde. Den jüngsten Gästen war das sowieso egal, für sie stand eine Hüpfburg bereit. Ständig belagert waren auch die selbstgebauten Spiele wie Löwenfütterung und Erbsenhämmern.

Ganz besonderer Dank gilt allen unterstützenden Firmen und freiwilligen Helfern, welche mit personeller und materieller Unterstützung das Gelingen der Veranstaltung erst möglich machten. Der Verein freut sich über den regen Zuspruch aus vielen Teilen der Bevölkerung und arbeitet bereits an neuen Aufgaben und Herausforderungen.

Kindergarten Dittrichshütte**Gesunde Ernährung - ganz GROSS bei den KLEINEN**

Im Kindergarten Dittrichshütte drehte sich im Rahmen einer Projektwoche alles um das Thema Ernährung und Gesundheit.



Die Kinder starteten in dieses interessante, aufregende und aktuelle Thema mit der Aussaat und Pflege von Kresse und beobachteten und besprachen, was mit der Kresse passierte. Am nächsten Tag wurde spielerisch die Einteilung in gesunde und nicht so gesunde Lebensmittel besprochen und auch gleich im Rahmen eines „Kartenspiels“ von den Kindern umgesetzt - wahre Experten.



Danach erarbeiteten die Kinder welche Sinne uns das „Schmecken“ von Lebensmitteln ermöglichen. Während eines Spiels erfuhren die Kinder, dass die Sinne am besten alle Miteinander funktionieren - oder warum schmeckt der blaue Joghurt nach Erdbeere und nicht nach Heidelbeere?

Auch das schlechte Wetter konnte den Picknick-Plan der Großen nicht verhindern - dann machen wir eben Picknick im Spielzimmer. Gesagt, getan und alle wurden Proppen satt von den tollen Snacks.



Am letzten Tag musste noch die Frage beantwortet werden: Wo kommen die Lebensmittel her? Um dies herauszufinden, machten wir uns gemeinsam auf zur Windmühle in Dittrichshütte. Dort erfuhren wir vom Windmüller wie aus Getreide Mehl gemahlen wurde, wie die Menschen damals Geld für Essen verdienen und das ein Mühlengeist in der Windmühle lebt. Der Besuch war sehr interessant, genauso wie die Wanderung entlang des Getreidefeldes.



Der Mittwoch sollte auch für die ganz Kleinen eine Überraschung bereit halten. Die große Gruppe hatte ein Picknick geplant und die Kleinen wurden dazu eingeladen. Alle waren fleißig und bereiteten, wie am Vortag miteinander überlegt, kleine Leckereien für Kinderhände vor. Es wurden Obstspieße gefädelt, Joghurt-Dips zubereitet und die selbst ausgesäte Kresse auf leckeren Häppchen angerichtet.



Zum Abschluss wurden alle Ernährungsexperten mit einer Medaille ausgezeichnet.



Wir danken allen Unterstützern, die dieses Projekt für die Kinder ermöglicht haben!

Der Elternbeirat und die Erzieherinnen Kindergarten Dittrichshütte

Manege frei für kleine Artisten

Für die diesjährige Veranstaltung gab es ein besonderes Motto zum Thema Zirkus für alle Kinder, Eltern, Omas /Opas und Gäste.

Die absolute Überraschung war der Clown Rossini, der plötzlich im Garten des Kindergartens schlafend aufgefunden wurde. Er begeisterte die großen und kleinen Zirkusbesucher und animierte zum Mitmachen.



Es wurde gesungen, mit Bällen geworfen, kleine Geschicklichkeitsspiele wurden angeboten, auf dem Seil wurde getanzt und vieles mehr. Auch einen Feuerreifen und ein gefährliches Löwenmaul gab es zu bestaunen.





Natürlich gehören auch Tiere in einen Zirkus - die wunderschön geschmückten Ponys vom Rosenhof Birkenheide waren zu Besuch und durften gestreichelt und bestaunt werden.



Mit süßen Leckereien, Kuchen, Hotdogs und Getränken konnten sich alle stärken. Eine besonders schöne Idee und passend zum Thema - es gab auch Popcorn. Für ein gelungenes Fest, danken wir allen Beteiligten und Helfern, sowie unserem Kindergartenteam für die gute Vorbereitung und Unterstützung.

Eure Elternsprecher des Kindergartens Dittrichshütte

.....

Starke Hitze zerstört Teile des Spielplatzes

Durch die anhaltende Hitze der letzten Tage und Wochen wurde das Klettergerüst im Kindergarten Dittrichshütte so stark beschädigt, dass es leider von heute auf morgen gesperrt werden musste.

Die Folge war leider auch, dass der hintere Teil des Gartens für die Kinder nicht genutzt werden konnte. Dank einiger fleißiger Eltern, wurde die zerstörte Spielkombi sehr kurzfristig an einem Samstagvormittag abgebaut. Die Kinder dürfen nun wieder den gesamten Gartenbereich nutzen.



Jetzt warten alle gespannt auf den Neuaufbau eines Klettergerüsts und der Schaukel.

Für die schnelle Unterstützung gilt hier auch ein Dank an die Beteiligten der Stadt Saalfeld.

Die Elternsprecher des Kindergartens Dittrichshütte

Neuigkeiten aus dem Spatzennest

Auf nach Saalfeld, an die Saale!

Auf den Spuren der Saalfelder Geschichte mit Besuch des Kinderliederkonzertes

Am Dienstag, den 18.06.2019 wandelten die mittleren und älteren Spatzen auf den historischen Spuren der Stadt Saalfeld und erlebten ein faszinierendes Kinderliederkonzert.

„Das wundersame Notenblatt“, ein Musikstück der Thüringer Symphoniker, des Landestheaters Rudolstadt nahm die Spatzen mit auf eine einzigartige Reise in die Welt der Musik mit.

Im historischen Ambiente des Schlösschen Kitzersteins fand das Konzert statt: Im Zauberwald entdeckten die Kinder so manche Instrumente und lernten mit der Waldfee neue Lieder kennen sowie alte Lieder lieben. sie sangen, tanzten und rätselten gemeinsam, um die Geige der Fee wieder reparieren zu können.





Im Anschluss erkundeten die Knirpse noch die Gemäuer des Hohen Schwarms und entdeckten so manche Naturbesonderheiten an der Saale, besonders die zahlreichen Nutrias faszinierten die Kinder.

Zum Abschluss spielten sie ausgelassen auf dem Schlossparkspielplatz bevor sie am Nachmittag zurück in den Kindergarten fuhren.



Neptunfest - Wasserspaß- und Badetag der besonderen Art

Ein Höhepunkt der Wasserexperimentierwochen war das Neptunfest am Mittwoch, dem 26. Juni 2019.

Eröffnet hat der „Herr des Wasserreiches“, Neptun, den Tag mit einem gemeinsamen Morgenkreis, hier ließen die Kinder Wasserbomben mit dem Schwungtuch fliegen.

Anschließend konnten die Spatzan an verschiedenen Mitmachstationen das nasse Element in seiner schönsten Form erleben, ob Fische angeln, Schwammzielwurf oder Wasserbombenschlacht- selbst die Kleinsten Zwerge kamen voll auf ihre Kosten und erlebten nebenbei, in welcher Form es Wasser zu erkunden gibt.



Der KIBA Mix, diente als Neptuntrank, den die Kinder an den Getränkependern selbst zapfen konnten und dabei beobachteten wie die Kirscheiswürfel allmählich schmelzen. Zur Stärkung stand noch eine eisgekühlte Wassermelone bereit.



Am Ende erhielt jeder eine Taufurkunde mit seinem Namen im Wasserreich. Den leckeren Abschluss des Festes genossen die Knirpse mit selbst gemachten Fischburgern.



Die Kinder und Erzieherinnen danken herzlich für die zahlreiche Unterstützung zur Gestaltung des Festes durch die Eltern, die somit zum besten Gelingen beigetragen haben.

.....
Zuckertütenfest mit feenhafter Begleitung und zauberhaftem Abschiedsgeschenk der Schulanfänger und deren Eltern

Die 12 Vorschüler des Fröbelkindergartens Spatzenest in Kleingeschwenda feierten am Donnerstag, den 20. Juni den Abschied aus dem Kindergarten mit einem feenhaften Zuckertütenfest. Am



Vormittag wanderten die großen Schulspatzen von Arnsgereuth zum Feenweltchen, bereits auf dem Weg wurde es magisch, da die Knirpse Feuersalamander entdeckten.



In der „Anderswelt“ der Saalfelder Feengrotten tauchten die Kinder in eine fantastische, magische und faszinierende Welt ein. Sie lernten im Garten der Feenpflanzen viel über die Bedeutung von Blumen und erkundeten unbekannte Pflanzen, dabei wurde die Achtsamkeit gegenüber unserer Natur bestärkt. Im Hain der Lichtelfen lauschten sie z.B. zauberhaften Geschichten und flogen auf der Vogelnestschaukel bevor sie im Reich der Waldgeister mutige Abenteuer erlebten. Zum Abschluss besuchten sie das neue Trollhaus und kletterten auf das Feenwipfel-schloss. Der Besuch im Feenweltchen wurde durch das Treffen einer echten Fee gekrönt.



Im Kindergarten haben die Eltern einen bunten Zuckertütenbaum geschmückt, der nach der Ankunft geerntet wurden, Stolz wurden noch ihre Kindergartenmappen überreicht und bei einem gemeinsamen Abendessen die wunderbare Kindergartenzeit gefeiert.



Nach diesen unvergesslichen Erlebnissen matschten die zukünftigen Schulkinder noch ausgiebig an der Wasserstrecke im Feengrottenpark, bevor sie zurück auf die Saalfelder Höhe flogen.

Die Kinder gestalteten mit den Eltern ein besonderes Abschiedsgeschenk: Am Zaun des Kindergartens hängen nun, als Andenken, 12 selbst erstellte Knöpfe.



Wir wünschen den „Großen“ alles erdenklich Gute für ihre Zukunft.

6. Spatzenbasar

Die Eltern der Kindertagesstätte „Spatzennest“ organisierten am Samstag, den 6.4.2019 einen Kleiderbasar für Baby- und Kinderkleidung im Gemeindezentrum der Saalfelder Höhe in Kleingeschwenda.

Die Veranstaltung war wieder ein voller Erfolg. Neben dem Verkauf der Kleidung und Babyausstattung konnten sich die Besucher bei selbst gebackenen Kuchen gut gehen lassen und in Ruhe schlendern. Einen Teil des Erlöses spendeten die Eltern dem Fröbelkindergarten „Spatzennest“ in Kleingeschwenda. Die Kinder und Erzieherinnen freuen sich, nun ein Bilderbuchkino für Groß und Klein zu haben. Geschichtenklassiker wie „Die Raupe Nimmersatt“ und „Tra-Tri-Ra, Der Sommer der ist da“, erfreuen die Spatzenkinder.



Ein besonderes Dankeschön gilt den fleißigen Kuchenbäckerinnen und Helfern, die den Kleiderbasar ermöglicht haben.
Der nächste Basar findet am 14.09.2019 statt.



v.l.: Ines Thümer, Stefanie Pabst, Tina Sachse, Angela Gerhardt

Jährliche Kindergartenfotoaktion

Nun haben auch die kleinsten Spatzen einen Essenswagen in Kindergröße bekommen, um selbstständig ihr Essen und Geschirr holen und abräumen zu können. Im Rahmen der jährlichen Organisation und Durchführung der Kindergartenfotoaktion konnte sich das Spatzennest den Wagen durch die Spenden der Eltern anschaffen, die beim Fotoverkauf zusammen kamen. Ein großes Dankeschön an die Elternbeiratsvorsitzende, Ines Thümer, die traditionell die Aktion plant, durchführt und umsetzt.



Ein großes Dankeschön an die Elterninitiative im Spatzennest

Wer will fleißige Handwerker seh'n?

Malarbeiten in vollem Gang

Seit April werden die Spielgeräte im Garten des Spatzennestes gewartet und überholt.



Dank der Spende von Wetterschutzfarbe von **A&G Stahl** aus Saalfeld und der Unterstützung durch einen Maler, der durch die Firma **ILB** gesponsert wird, erstrahlt der Spielplatz zunehmend in neuem Glanz.



Dankeschön

Wir möchten zudem nochmals Danke an alle Eltern sagen, für das Mitbringen von besonderen Speisen und Getränken sowie Zusatzmaterialien, wie Luftballons, kleine Spielzeuge, die zum Gelingen unserer Feste, wie dem Neptun- oder dem Hexenfest, beitragen.

Veranstaltungen

Feuerwehrverein Unterwirschbach e.V. informiert

Radtour am 18.08.2019

Unsere diesjährige Radtour wird uns wieder ins Orlatal führen.

In Unterwirschbach erfolgt eine nochmalige Information über Handzettel.

Auswärtige Interessenten achten bitte auf die Veröffentlichung über die Facebookseite der Freiwilligen Feuerwehr Unterwirschbach oder melden sich telefonisch unter 0176 30457063 bei Lutz Ludwig



Nächste Veranstaltungen (Vorabinformation)

- **15.09.2019 „Klöße auf dem Eisenberg“**
10.00 Uhr Wanderung zum Gipfelkreuz und Mittagessen aus der Gulaschkanone
- **02.10.2019 Herbstfeuer**
19.00 Uhr am Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Unterwirschbach
- **16.11.2019 Dia-Vortrag „Die Dschunke“ mit Axel und Peter**
18.00 Uhr Gasthaus „Zum Deutschen Haus“ in Unterwirschbach

Jörn Bergner
Vereinsvorstand

Naturpark Thüringer Schiefergebirge Obere Saale



Veranstaltungen und Wanderungen mit den Naturführern

20.07. Sa

„Vom Todesstreifen zur Lebenslinie“ - „Sperrgebiet“ Grünes Band 2019 - Ehemalige Grenzstadt Gräfenenthal

Entdecken Sie mit mir die ehemalige kleine Grenzstadt Gräfenenthal mit Grenzmuseum. Hören Sie Geschichten von Bürgern aus der Sperrgebietszeit. Erleben Sie Geschichte nach. Wandern Sie mit mir zum Grünen Band. Sehen Sie Natur mit seltenen Pflanzen.

10.00 Uhr, Gräfenenthal - Marktplatz, 6 Std., Wanderung (4 - 5 Std.), 14.00 Uhr Museum (1 Std.),

SkG: mittelschwer, Rucksackverpflegung, Wanderschuhe, wetterfeste Kleidung Stock & Hut,

MTZ: 10 Pers., 7,00 € (mit Museum)

Anm. erf. bis 14.06.: NaFü/Porzellanmalerin Bettina Thieme: Tel.: 0172/6338025,

thieme-design@t-online.de, www.thieme-design.de

03.08. Sa

Hohenwartestausee - Mooshäuschen

Stausee Alter - Koßdorfbachtal - Mooshäuschen - Wilhelmsdorf - Schwarze Wand - Alter

13.00 Uhr, Saalfeld - Bergfried Klinik Rezeption, FG, 4,5 Std., 10 km, SkG: mittel, Hd: 260 m, mit Einkehr im Alter, 4,00 €/Pers.

Anm. erf.: NaFü Werner Preißler: Tel.: 0160/91084933, preissler.reschwitz@t-online.de

10.08. Sa

Leutenberg - Goldkuppe

Leutenberg Markt - Gustav Fehler Höhe - Rodaer Berg - Goldkuppe - Rosental - Oberhütte - Unterhütte - Leutenberg

13.00 Uhr, Saalfeld - Bergfried Klinik Rezeption, FG, 4,5 Std., 7 km, SkG: mittel, Hd: 170 m, mit Einkehr in Leutenberg, 4,00 €/Pers.

Anm. erf.: NaFü Werner Preißler: Tel.: 0160/91084933, preissler.reschwitz@t-online.de

17.08. Sa

Über die Saalfelder Höhe

Arnsgereth - Eyba Rotwildgatter - Kleingeschwenda - Hoheneiche - Bernsdorf - Elsterschänke - Silbersee - Arnsgereth

13.00 Uhr, Saalfeld - Bergfried Klinik Rezeption, FG, 4,5 Std., 12 km, SkG: mittel, Hd: 130 m, mit Einkehr, 4,00 €/Pers.

Anm. erf.: NaFü Werner Preißler: Tel.: 0160/91084933, preissler.reschwitz@t-online.de

Angebot der Naturführerin Dorit Gropp

Tel.: 036736/22353, dorit@gropp.info, www.bienenlehrpfad.info, www.kz-laura.de, buchbar von April bis Oktober

- **Familienwanderung auf dem Bienen- und Naturlehrpfad**
Auf einem Abschnitt des Bienen- und Naturlehrpfades wollen wir die Vielfalt von Pflanzen und Tieren entdecken und die Ausblicke in die abwechslungsreiche Landschaft der Saalfelder Höhe genießen.

Vormittags oder nachmittags, Lositz, 07422 Saalfelder Höhe, Wandertafel Bienen-Lehrpfad am Haus Nr. 5, 3 Std., 5 km, leichte Wanderung, Einkehr im Gasthaus „Zur Linde“ in Lositz möglich, 5,00 €/Erw., Kinder bis 14 Jahre 2,00 €

- **Auf den Spuren des KZ Laura**

Im Gelände des ehemaligen KZ-Außenlagers Laura und rings um die Schiefergrube Schmiedebach begegnen wir Zeugnissen des Schieferbergbaus und der Nutzung für die Kriegsmaschinerie des NS-Systems, das allein im KZ Laura fast 600 Todesopfer forderte. Ein Rundgang im neu gestalteten Areal der Gedenkstätte und eine Filmvorführung schließen die Führung ab. Die Ausstellung kann danach individuell besichtigt werden.

Uhrzeit nach Absprache, Besucherzentrum der KZ-Gedenkstätte Laura, Fröhliches Tal, 07349 Lehesten, 4 km, 1,5 Std., leichte Wanderung, 3,00 €/Erw., 1,50 €/Azubis, Schüler, Studenten

Angebot der Naturführerin Franziska Jacob

Tel.: 036701/203924, franziska.jacob@t-online.de

- **Fühle die Natur - spüre die Kraft in Dir!**

Wohlfühlwanderung für Alt & Jung - Naturerlebnis der besonderen Art: Die Seele baumeln lassen, Fußreflexzonenmassage im kühlen Bergbach und ein Gaumengenuss mit Thüringer Spezialitäten aus der Region - Lernen Sie das Thüringer Schiefergebirge auf eine ganz zauberhafte Weise kennen! Wanderung zu einem geologischen Naturdenkmal, den geheimnisvollen Meurasteinen, vorbei an wildromantisch zerklüfteten Felsformationen unweit des idyllisch gelegenen 500-Seelenortes Meura. Weite stille Wälder, klare Bergbäche und lauschige Wiesengründe in den Tälern machen den ganz besonderen Reiz dieser Landschaft aus. Lärchenrondell bei den Meurasteinen, Ortsausgang von Meura in Richtung Reichmannsdorf, 3,5 km, Wanderung mit Anstiegen, Verpflegung: Brotzeit mit Thüringer Spezialitäten aus der Region, 12,00 €/Erw., 5,00 €/Schüler (6 -14 Jahre), 8,00 €/Jugendl. (14 -18 Jahre), MTZ: 8 Erw., Mai bis September

Angebot der Naturführerin Marion Zapf

Tel.: 03671/513649 oder 0170/6707019

Termine und Uhrzeit nach Absprache, Dorfplatz Weischwitz „An der Linde“

- **Dem Imker über die Schulter blicken**

„Willst du Gottes Wunder seh'n, musst du zu den Bienen geh'n“ - geführte Wanderung auf dem Bienen- und Naturlehrpfad mit Honig-Verkostung.

- **Wanderung rund um Weischwitz**

Lernen Sie die Natur rund um Weischwitz mit seiner Schönheit und Vielfältigkeit etwas näher kennen.

Angebot des Naturführers Werner Preißler

**Mai bis Oktober: Samstag, 13.00 Uhr,
Juni bis September: Sonntag, 10.00 Uhr**
Tel: 0160/91084933 oder preissler.reschwitz@t-online.de

• **geführte Samstagswanderung**
ab Bergfried Klinik Saalfeld (Rezeption), jede Woche eine andere Strecke, 3,00 bis 5,00 €/Pers.

Länge: 14 km / Busfahrt
Verpflegung: Einkehr in Gaststätten
Anmeldung / Info: Wanderverein Saalfeld
03671 511424 oder wanderverein-saalfeld@web.de
Besonderer Hinweis: Festes Schuhwerk, Wanderstöcke werden empfohlen, Bademöglichkeit
11. August Sonntag 100 Jahre Weimarer Verfassung Auf alten Wegen und vielen Pfaden von Schwarzburg hinauf nach Burknersdorf und zurück zum Schloss Schwarzburg

Wandern mit dem Wanderverein Saalfeld

www.tgwthueringen.de

Wandern mit Freunden – Natur und Kultur erleben

27. Juli Samstag Wanderung durch die Wälder der Saalfelder Höhe
Reichmannsdorf - Aue Bad - Bernsdorf - Arnsgereuth



Länge: 11 km / Busfahrt mit Wanderbus
Verpflegung: Rucksack / Imbissstände am Ziel
Anmeldung / Info: Wanderverein Saalfeld
03671 511424 oder wanderverein-saalfeld@web.de
Besonderer Hinweis: Festes Schuhwerk, Wanderstöcke werden empfohlen

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste im Juli 2019

Ein jeder Mensch sei schnell zum Hören, langsam zum Reden, langsam zum Zorn Jak 1,19

Datum Tag	Uhrzeit	Ort	Veranstaltung
07. Juli 13. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr	Braunsdorf	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
	14.00 Uhr	Eyba	Gottesdienst
14. Juli 14. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr	Braunsdorf	Gottesdienst
21. Juli 15. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr	Wittmannsgereuth	Gottesdienst
28. Juli 16. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr	Hoheneiche	Gottesdienst

Wollen Sie gern den Gottesdienst in den Gemeinden besuchen, aber ihnen fehlt eine Fahrgelegenheit? Gern organisieren wir Mitfahrmöglichkeiten. Bitte melden Sie sich im Pfarramt. Pfarrer Rau hat vom 08. bis 28. Juli Urlaub. Vertretung in Sterbefällen: Diakon Jürgen Wollmann in Gräfenthal (Telefon 036703 795395)



Impressum

Saalfelder Höhen Panorama Informationsblatt für die Ortsteile Wittgendorf, Reichmannsdorf, Schmiedefeld und Saalfelder Höhe

Herausgeber und Redaktion:
Stadtverwaltung Saalfeld/Saale, Kommunikation und Marketing, Markt 1, 07318 Saalfeld, E-Mail: presse@stadt-saalfeld.de; ortsteile@stadt-saalfeld.de
Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21
Verlagsleiter: Mirko Reise
Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt - Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.
Erscheinungsweise: In der Regel monatlich; im Ortsteil Saalfelder Höhe kostenlos an alle Haushaltungen; im Ortsteil Wittgendorf kostenlose Auslage zur Mitnahme im Feuerwehrhaus, Wittgendorf Nr. 46; im Ortsteil Reichmannsdorf kostenlose Auslage zur Mitnahme im Erlebnismuseum „Rotschnabelnest“, Goldgräberstraße 93; in Schmiedefeld kostenlose Auslage zur Mitnahme in der Tourist-Information, Schmiedefelder Str. 35. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7 % MWSt.) beim Verlag bestellen.

Gottesdienste im August 2019

Geht und verkündet: Das Himmelreich ist nahe. Mt 10,7

Datum Tag	Uhrzeit	Ort	Veranstaltung
04. August 7. Sonntag nach Trinitatis	10.00	Braunsdorf	Gottesdienst
	14.00 Uhr	Reichmannsdorf	Gottesdienst
11. August 8. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr	Volkmannsdorf	Gottesdienst
	13.30 Uhr	Unterwirschbach	Gottesdienst
16. August Freitag	19.00 Uhr	Lositz	Gottesdienst mit neuer Lobpreisemusik
18. August 9. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr	Eyba	Gottesdienst
24. August Samstag	15.00 Uhr	Oberwirschbach	Kirchweih
25. August 10. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr	Hoheneiche	Gottesdienst zum Schulanfang
30. August Freitag	18.00 Uhr	Reichmannsdorf	Kirmesgottesdienst
01. September 11. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr	Wittmannsgereuth	Gottesdienst
	14.00 Uhr	Arnsgereth	Gottesdienst
09. September 12. Sonntag nach Trinitatis	09.30 Uhr	Eyba	Kirmesgottesdienst

Wollen Sie gern den Gottesdienst in den Gemeinden besuchen, aber ihnen fehlt eine Fahrgelegenheit? Gern organisieren wir Mitfahrmöglichkeiten. Bitte melden Sie sich im Pfarramt.

Reichmannsdorf

Informationen

Sommertour des Bürgermeisters Dr. Steffen Kania

23.07.2019 Reichmannsdorf - 17:00 Uhr
Treffpunkt Rotschnabelnest
Gösselsdorf im Anschluss

Beschlüsse der Ortsteilratssitzung des Ortsteils Reichmannsdorf vom 20.06.2019

- öffentlicher Teil -

Beschluss Nr. R1-3/2019

Der Ortsteilrat des Ortsteils Reichmannsdorf bestätigt die Tagesordnung.

Beschluss Nr. R2-3/2019

Der Ortsteilrat des Ortsteils Reichmannsdorf bestätigt die Niederschrift der Ortsteilratssitzung vom 20.05.2019 - öffentlicher Teil.

Beschluss Nr. R3-3/2019

Der Ortsteilrat des Ortsteils Reichmannsdorf wählt Frau Heike Schuster zur Stellvertreterin der Ortsteilbürgermeisterin des Ortsteils Reichmannsdorf.

Liebe Bürger und Bürgerinnen von Reichmannsdorf

Jugendclub Initiative

Zum zweiten Mal hat der Jugendclub ein Kinder- und Jugendsportfest organisiert. Bei schönem Wetter fanden auf dem Festplatz den ganzen Vormittag über Wettbewerbe und Spiele statt. Die Kinder aus unserem Kindergarten waren mit ihren Erzieherinnen und ihren Eltern eifrig dabei. Für die Sieger und auch für die weniger Erfolgreichen gab Preise, hier hatten die Organisatoren bei Firmen in der Umgebung viele schöne Sachspenden erhalten. Der Nachmittag war mit Fußball und Volleyball den größeren „Kindern“ vorbehalten und zog sich bis zum späten Abend hin. Die Jugendclubmitglieder hatten wieder sehr gut für Essen und Trinken gesorgt.

Die Jugendlichen hätten bei diesem schönen Wetter sicher noch ein wenig mehr Zuspruch, auch der etwas älteren Generation verdient, denn auch zuschauen und anfeuern macht Spaß. Ich würde mich freuen, wenn sich das im kommenden Jahr noch ein wenig bessern würde. Der Jugendclub kann ja auch mal einen Wettbewerb für 40plus oder älter mit ausschreiben, das wäre doch sicher sehr interessant.

Friedhof

Zuerst bitte ich darum, Blumen und Gestecke nur auf die gepflasterte Fläche abzustellen, dafür wurde sie gemacht. Was sehr erfreulich ist, ist dass alle abgestellten Gestecke regelmäßig gegossen werden, nicht nur die eigenen, dafür möchte ich mich bei allen, im Namen der Angehörigen, bedanken.

Eure Ortsteilbürgermeisterin
Antje Büchner

Information zur Änderung des SEPA-Lastschriftmandates

Im Rahmen der Eingliederung der Gemeinde Reichmannsdorf in die Stadt Saalfeld/Saale sind Zahlungen an die Gemeinden der VG nicht mehr möglich.

Dabei verliert die Gläubiger-ID für die Gemeinde ihre Gültigkeit. Dies hat zur Folge, dass das SEPA-Lastschriftmandat neu ausgestellt werden muss.

Die entsprechenden Vordrucke mit den neuen Bescheiden/Änderungsmitteilungen sind zwischenzeitlich versandt worden. Sollte kein Vordruck zugegangen sein, bitten wir um kurze Rückmeldung unter u. g. Telefonnummer.

Zudem finden Sie die Vorlage unter www.saalfeld.de.

Wir möchten Sie in diesem Zusammenhang auch bitten, bestehende Daueraufträge für Zahlungen an die Gemeinde Reichmannsdorf zu löschen.

Sämtliche Bankgeschäfte sind seit dem 01.01.2019 auf die nachstehenden Konten der Stadtverwaltung Saalfeld/Saale vorzunehmen:

Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt

IBAN DE82 8305 0303 0000 0000 60
BIC HELADEF1SAR

Volksbank Gera-Jena-Rudolstadt

IBAN DE81 8309 4454 0300 0157 35
BIC GENODEF1RUJ

Commerzbank

IBAN DE48 8204 0000 0657 0527 00
BIC COBADEFFXXX

Raiffeisenbank

IBAN DE16 8309 4444 0000 0900 00
BIC GENODEF1PN1

Bei Rückfragen stehen Ihnen die Mitarbeiter der Stadtkasse Saalfeld/Saale unter der Telefonnummer 03671/598 256-257 zur Verfügung.

Informationen zur Eingemeindung der Gemeinde Reichmannsdorf in die Stadt Saalfeld/Saale

Mit Beschluss des Thüringer Gesetzes zur freiwilligen Neugliederung kreisangehöriger Gemeinden im Jahr 2019 im Thüringer Landtag vom 13. Dezember 2018 wurde die Gemeinde Reichmannsdorf zum 1. Januar 2019 in die Stadt Saalfeld/Saale eingegliedert.

Da es in einem Stadtgebiet aus Gründen der Sicherheit und Ordnung keine gleichlautenden Straßennamen geben darf, war es notwendig, im Zuge der Eingemeindung sowohl in der Stadt Saalfeld/Saale und in der Gemeinde Reichmannsdorf folgende Straßenumbenennungen vorzunehmen:

Stadt Saalfeld/Saale

Alter Straßename	Neuer Straßename
Friedhofsweg	Am Friedhof

OT Reichmannsdorf

Alter Straßename	Neuer Straßename
Saalfelder Straße	Goldgräberstraße

OT Gösselsdorf

Alter Straßename	Neuer Straßename
Ortsstraße	Gösselsdorf Nr.

Für die Änderung der Anschriften in den Personaldokumenten (Personalausweis, Reisepass) haben die von der Eingemeindung bzw. Straßenumbenennung betroffenen Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, dies im **Bürgerservice der Stadt Saalfeld/Saale** oder in der Außenstelle des Bürgerservice im **Gemeindehaus Kleingeschwenda** vorzunehmen.

Um Ihnen die damit verbundenen Wege zu erleichtern, ist es möglich, dass eine Person die Personaldokumente für alle Bewohner eines gemeinsamen Haushalts zur Änderung vorlegt.

Zu folgenden Sprechzeiten ist der Bürgerservice geöffnet:

Markt 6 in Saalfeld/Saale

Montag	08:00 Uhr - 16:00 Uhr
Dienstag	08:00 Uhr - 18:00 Uhr
Mittwoch	08:00 Uhr - 14:00 Uhr
Donnerstag	08:00 Uhr - 18:00 Uhr
Freitag	08:00 Uhr - 14:00 Uhr
Samstag	09:00 Uhr - 12:00 Uhr

Außenstelle in Kleingeschwenda

Montag	geschlossen
Dienstag	09:00 Uhr - 12:00 Uhr und 12:30 Uhr - 17:30 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 Uhr - 12:00 Uhr
Freitag	08:00 Uhr - 10:00 Uhr

Die im Zusammenhang mit der Eingemeindung notwendigen Anschriftenänderungen, auch für Fahrzeugzulassungen, sind **gebührenfrei**, sofern die Umschreibung bis spätestens **31. Dezember 2019** erfolgt.

Bitte beachten Sie, dass Sie die Änderung der Fahrzeugzulassung nicht im Bürgerservice vornehmen können, sondern auf der Zulassungsstelle im Landratsamt.

Postleitzahl

Für den Ortsteil Reichmannsdorf ist es weiterhin erforderlich den bisherigen Postleitzahlbereich 98739 zu ändern und mit der Stadt Saalfeld/Saale zu vereinheitlichen. Seit dem **1. April 2019** gilt in Reichmannsdorf die Postleitzahl **07318 Saalfeld/Saale**.

Seit dem 1. April 2019 lautet die korrekte Postanschrift für Reichmannsdorf:

Name der Bürgerin/des Bürgers oder der Firma
Ortsteil Reichmannsdorf
Straße und Hausnummer
07318 Saalfeld

Die Deutsche Post AG gewährleistet für die Umstellung eine Übergangsfrist von sechs Monaten, in welcher Post mit beiden Adressangaben zugestellt werden kann. Danach wird die Verteilung vollständig auf die neue Adressangabe umgestellt.

Von Amtswegen informiert die Stadt Saalfeld/Saale nachfolgende Behörden und öffentliche Stellen über die geänderten Anschriften (ohne personenbezogene Daten mitzuteilen):

- Landkreis Saalfeld-Rudolstadt
- Amtsgericht Rudolstadt
- Polizeidienststelle Saalfeld/Saale
- Finanzamt Pößneck
- Zweckverband Wasser und Abwasser
- Deutsche Post AG
- Beitragsservice

Die Änderung des Wohnortes ist des Weiteren im Grundbuch erforderlich. Hierfür ist durch die betreffenden Eigentümer ein formloser Antrag auf Berichtigung des Wohnortes zu stellen und eine Kopie des Personalausweises beizufügen. Der Antrag kann persönlich oder schriftlich beim Grundbuchamt des Amtsgerichts Rudolstadt, Zweigstelle Saalfeld/Saale, gestellt werden. Für diese reine Berichtigung fallen keine Kosten an. Wird darüber hinaus allerdings ein neuer Grundbuchauszug gewünscht, so sind die Gebühren hierfür zu tragen.

Alle weiteren Stellen und privaten Vertragspartner müssen von den Betroffenen selbst über die neue Anschrift informiert werden. Zum Beispiel:

- Banken, Versicherungen, Krankenkassen
- Energieversorger
- Arbeitgeber
- Telefon-/Mobilfunkanbieter
- Versandhäuser, etc.

Kosten, die durch die Änderung der Anschriften entstehen, können durch die Stadt Saalfeld/Saale nicht übernommen werden. Für die notwendigen Maßnahmen im Zusammenhang mit der Eingemeindung und damit einhergehenden Anschriftenänderung bitten wir die Bürgerinnen und Bürger um Verständnis.

Vermietung der Vereins- und Schulungsräume

Die Vermietung der Vereins- und Schulungsräume in Reichmannsdorf erfolgt durch Frau Schmidt, Tel. 03671/598390. Wir bitten um rechtzeitige Reservierung der Vermietung (mindestens 1 Monat vorher).

Die Vertragsunterlagen und die Nutzungsgebühr müssen 14 Tage vor der Vermietung in der Stadtverwaltung Saalfeld vorliegen bzw. auf eines der untenstehenden Konten eingezahlt sein.

Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt

IBAN DE22 8305 0303 0000 0000 60
BIC HELADEF1SAR

Volksbank Gera-Jena-Rudolstadt

IBAN DE81 8309 4454 0300 0157 35
BIC GENODEF1RUJ

Commerzbank

IBAN DE48 8204 0000 0657 0527 00
BIC COBADEFFXXX

Raiffeisenbank

IBAN DE16 8309 4444 0000 0900 00
BIC GENODEF1PN1

Schmidt
Kommunale Immobilien-Liegenschaften

Aktuelles

Geburtstage

Wir gratulieren recht herzlich und wünschen alles Gute:

Reichmannsdorf

- | | | |
|--------|-----------------|--------------------|
| 27.07. | Gerhard Schrodt | zum 75. Geburtstag |
| 30.07. | Heinz Feilner | zum 70. Geburtstag |
| 31.07. | Roswitha Ehlert | zum 75. Geburtstag |
| 04.08. | Heinz Börner | zum 80. Geburtstag |
| 07.08. | Harald Unger | zum 70. Geburtstag |
| 20.08. | Irmgard Gräser | zum 85. Geburtstag |

Gösselsdorf

- | | | |
|--------|--------------------------|--------------------|
| 10.08. | Hans-Joachim Schäferlein | zum 70. Geburtstag |
|--------|--------------------------|--------------------|



Kirchliche Nachrichten

Gottesdienst in Reichmannsdorf

Geht und verkündet:
Das Himmelreich ist nahe.

Matthäus 10,7

Sonntag, 04.08.2019

14:00 Uhr Gottesdienst

Veranstaltungen

27. Gösselsdorfer Backhausfest 10. & 11. August



Samstag, den 10. August

14:00 Uhr 18. Gösselsdorfer Backhausfest – Preisskat

21:00 Uhr Tanz mit der Band „JOJOZEIT“



Sonntag, den 11. August

Ab 10:00 Uhr Anmeldung zur Traktorenparade

13:00 Uhr Start der 25. Gösselsdorfer Traktorenparade

14:00 Uhr Unterhaltung mit den „Gleichberg – Musikanten“



11:00 – 16:00 Uhr Ausstellung zur „Geschichte Gösselsdorfs“ geöffnet

An beiden Tagen Verkauf von **Brot aus dem Dorfbackofen, selbstgebackener Kuchen und Frisches vom Rost.**

Es lädt ein der **Feuerwehrverein Gösselsdorf e.V.**

Schmiedefeld

Informationen

Sommertour des Bürgermeisters Dr. Steffen Kania

22.07.2019 Schmiedefeld - Treffpunkt Ratssaal 17:00 Uhr

Beschlüsse der Ortsteilratssitzung des Ortsteils Schmiedefeld vom 11.06.2019

- öffentlicher Teil -

Beschluss Nr. Sch1-3/2019

Der Ortsteilrat des Ortsteils Schmiedefeld bestätigt die Tagesordnung.

Beschluss Nr. Sch2-3/2019

Der Ortsteilrat des Ortsteils Schmiedefeld bestätigt die Niederschrift der Ortsteilratssitzung vom 13.05.2019 - öffentlicher Teil.

Beschluss Nr. Sch3-3/2019

Der Ortsteilrat des Ortsteils Schmiedefeld wählt Herrn Gunnar Franke zum Stellvertreter des Ortsteilbürgermeisters des Ortsteils Schmiedefeld.

Beschluss Nr. Sch4-3/2019

Der Ortsteilrat des Ortsteils Schmiedefeld beschließt, dass aus dem Kulturfond für den Ortsteil Schmiedefeld

- 400,00 € für den Schulförderverein
- 500,00 € für den Feuerwehrverein
- 500,00 € für den Sportverein SV Stahl
- 500,00 € für den Morassinaförderverein
- 400,00 € für den Thüringer Waldverein
- 400,00 € für den Kirmesverein
- 400,00 € für den Straßenverein Einheit 07
- 100,00 € für den Anglerverein
- 400,00 € für den Tourismusverein
- 400,00 € für den Laufsportverein
- 400,00 € für den AWO – Ortsverein Schmiedefeld
- 100,00 € für die Orgelfahrt
- 530,00 € für den Bürgermeister

verwendet werden und über die Abänderung der Beschlüsse-Nr: Sch4-2/2019 und Sch5-2/2019.

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger von Schmiedefeld, der Stadt Saalfeld und deren Ortsteile,

kurz nach der Wahl des Schmiedefelder Ortsteilrates fand am 11.06.2019 die erste Ortsteilratssitzung des neu gewählten Schmiedefelder Ortsteilrates statt. Nach der Wahl sollte doch schnell die Handlungsfähigkeit des neuen Schmiedefelder Ortsteilrates hergestellt sein. Als Überraschungsgast erschien zu dieser Ortsteilratssitzung Saalfelds Bürgermeister Dr. Steffen Kania, der gleich zu Beginn der Sitzung alle neugewählten Schmiedefelder Ortsteilräte zu ihrer Wahl beglückwünschte. Glückwünsche kamen auch vom Dezernatsleiter der Ortsteilentwicklung, Torsen Scholz, sowie von mir. Im neuen Ortsteilrat sind mit Mandy Karsch (Feuerwehrverein) und Ronald Kiesewetter (CDU) zwei neue Ortsteilratsmitglieder vertreten. Dafür sind die langjährigen Gemeinde- und Ortsteilratsmitglieder Irina Kiesel (CDU) und Gerd Müller (CDU) nicht mehr dabei. Beiden wurde für ihre langjährige Arbeit gedankt und durch den Bürgermeister Dr. Steffen Kania ein Ehrenurkunde überreicht.



Weiterhin wurde ein neuer stellvertretender Ortsteilbürgermeister für den Saalfelder Ortsteil Schmiedefeld gesucht. Der langjährige stellvertretende Bürgermeister Gerd Müller stand nicht mehr zur Verfügung. So musste die Stelle mit einer neuen Person besetzt werden. Zur Wahl wurden vorgeschlagen: Siegwart Franke von der CDU sowie Mandy Karsch und Gunnar



Franke vom Feuerwehrverein. Nach Wahl und darauffolgender Stichwahl setzte sich Gunnar Franke am Ende durch und wurde zum stellvertretenden Ortsteilbürgermeister des Saalfelder Ortsteiles Schmiedefeld gewählt. Er nahm die Wahl an und wird mich in Zukunft, wenn ich nicht da sein sollte, vertreten.

Weiterhin war ein Hauptthema die Verteilung der 5,00 € pro Einwohner. Der Schmiedefelder Ortsteilrat hat für das Jahr 2019 eine Entscheidung getroffen, die zeitnah den Vereinsvorsitzenden bekannt gegeben wird und zudem den Beschlüssen der Ortsteilratssitzung vom 11.06.2019 entnommen werden kann. Die letzten Wochen waren auch wieder die Zeit der Feiern im Ortsteil. So wurde traditionell die Sommersonnenwende zu Sommerbeginn gefeiert. Dieses mal nur auf der Minigolfanlage. Der Pächter der Anlage, Andreas Börner, und seine Lebensgefährtin Margit gaben sich wieder sehr viel Mühe, diese Veranstaltung zu gestalten und für die Gäste zu einem Erlebnis werden zu lassen. Vielen herzlichen Dank dafür. Traditionell wurde wieder Andreas seine lecker schmeckende Chilli con Carne serviert. Die muss man einfach probiert haben. Es war wieder ein sehr schöner Abend, der bei gemütlichen Zusammensein am späten Abend ausklang.



Anders war es dieses Jahr mit der Sommersonnenwende auf dem Rauhügel, die einen Tag später am Leipziger Turm stattfinden sollte. Hier haben „Spitzbuben“ das Material für das Sommersonnenwende-feuer geklaut. Schön säuberlich aufgeräumt war die Feuerstelle, fast besenrein. Eigentlich eine ganz neue Situation für die Mitglieder des Thüringer Waldvereins Schmiedefeld. In den letzten Jahren wurde eher zum vorhandenen aufgestapelten Material noch Brennholz und Reiβig dazu gelegt. Viele Gärten erlebten damit noch ihren verspäteten Frühjahrsputz. Letztes Jahr habe ich mit der Führung unserer Feuerwehr entschieden, das viel zu groß gewordene Feuer durch den Bauhof rückbauen zu lassen. Dass es jetzt auch anders in Schmiedefeld geht, gibt einem zu Denken. Auf Grund des fehlenden Materials für das Sommersonnenwendefeuer sowie der sehr dünnen Personalsituation der Mitglieder des Thüringer Waldvereines hat der Vorstand des Thüringer Waldvereines Schmiedefeld entschieden, die Veranstaltung auf dem Rauhügel abzusagen. Das war sehr schade, aber leider an diesem Tage nicht mehr zu ändern.



Weitere schöne Veranstaltungen waren das Konzert der Schmiedefelder Band „Die Haselnusser“ in der Morassinagaststätte und das Sommerfest des SV 90 Stahl Schmiedefeld auf dem Sportplatz am Rauhügel. Leider war ich zu beiden Terminen nicht in Schmiedefeld, sondern in Nordrheinwestfalen im Urlaub. Deshalb kann ich nicht sehr viel dazu sagen. Mir wurde jedoch übermittelt, dass beide Veranstaltungen sehr gut bei den Gästen

ankamen und sie sehr schön waren. Auch hier geht ein ganz herzliches Dankeschön an die Organisatoren der Veranstaltungen.

Zum Bergmannstag war ich wieder hier vor Ort und konnte am Nachmittag das schöne Zusammensein der ehemaligen Schmiedefelder Bergleute besuchen. Es sind nicht mehr viele, aber die an diesem Tage mitgefeiert haben, waren wie jedes Jahr begeistert. Der Tag begann wie jedes Jahr mit dem Niederlegen von Blumen an der Bergmannskapelle im ehemaligen Tagebau Westfeld. Hier wird traditionell den toten Kumpel gedacht, die während der Ausübung ihres Dienstes ihr Leben verloren haben. Dabei werden auch die Kumpel geehrt, die seit dem Schließen der Schmiedefelder Grube im Jahre 1973 verstorben sind. Ein würdige Tradition, die hier jährlich zum Bergmannstag in Schmiedefeld gepflegt wird. Danach ging es in die Morassinagaststätte, um dort den Bergmannstag fortzusetzen. Am Nachmittag bin ich selbst zur Feier erschienen und habe die ehemaligen Schmiedefelder Bergleute und ihre Familienangehörigen begrüßt. Ich grüßte sie auch ganz herzlich vom Saalfelder Bürgermeister Dr. Steffen Kania, der leider aus Termingründen nicht zu dieser Feier kommen konnte. Den ehemaligen Bergleuten erklärte ich noch einmal den Beitritt der Gemeinde Schmiedefeld zur Stadt Saalfeld und wie man in den nächsten Jahren seitens der Stadt mit der Bergbautradition hier in Schmiedefeld umgehen wird. Ich wünschte allen noch eine gute Zeit und vor allem Gesundheit, damit man sich im nächsten Jahr zum Bergmannstag hier wieder trifft.

Mit einem gemütlichen Beisammensein der Bergleute mit ihren Familienangehörigen endete am Nachmittag der Bergmannstag in Schmiedefeld. Ein großes Dankeschön an die Organisatoren dieser Veranstaltung sowie dem Team der Morassinagaststätte.



Zum Schluss möchte ich noch ein ganz großes Dankeschön an die Kameraden unserer Feuerwehr sowie an alle Kammeradinnen und Kameraden der Feuerwehren richten, die zum Löschen der Waldbrände in Lichte und Meura, Großes geleistet haben. Ich kann nur sagen: ganz große Klasse! Mit eurem ehrenamtlichen Einsatz habt ihr Schlimmeres verhindert und damit sehr viel für die Sicherheit der hier lebenden Menschen sowie Flora und Fauna getan. Vielen lieben Dank euch allen.



Aus aktueller Situation möchte ich noch einmal auf die Trockenheit in den Wäldern hinweisen. Bitte gehen Sie verantwortungsvoll um. Werfen Sie keine brennenden Zigaretten aus dem Auto. Rauchen Sie nicht im Wald und vor allem lassen Sie keinen Müll im Wald zurück, der einen Brand auslösen könnte. Früher zu DDR-Zeiten wurde sehr oft vor Waldbränden gewarnt. Heute setzt man mehr auf die Vernunft der Menschen, wahrscheinlich reicht das aber heute nicht mehr aus.



Ich wünsche Ihnen/Euch noch eine gute Zeit. Bleiben Sie/bleibt gesund.

**Ihr/Euer Ortsteilbürgermeister
Ulrich Körner**

Zurzeit keine Annahme von Bauschutt in Schmiedefeld

Landtagsabgeordneter Maik Kowalleck fragt bei ZASO nach

Bürger aus dem Saalfelder Ortsteil Schmiedefeld hatten im Gespräch mit dem Landtagsabgeordneten Maik Kowalleck beklagt, dass im Wertstoffhof Schmiedefeld seit Kurzem keine Baumischabfälle in kleineren Mengen mehr abgegeben werden können.

Maik Kowalleck hatte sich daraufhin an den Zweckverband Abfallwirtschaft Saale-Orla (ZASO) gewandt und auf das Problem im ländlichen Bereich hingewiesen.

Wie der Geschäftsführer des ZASO, Dr. Cichonski, nun in seiner Antwort mitteilt, handelte es sich dabei um eine Leistung, die nach Absprache mit dem ZASO auf privatwirtschaftlicher Basis kostenpflichtig angeboten wurde.

Wie das vom ZASO mit der Betreibung des Wertstoffhofes beauftragte Unternehmen versichere, soll nach Einführung eines elektronischen Kassensystems die Annahme von Baumischabfällen in Schmiedefeld wieder erfolgen. Ein genauer Termin konnte noch nicht benannt werden, da die notwendige Softwareanbindung noch geprüft werde.

„Das Vorhandensein eines Containers im Schmiedefelder Wertstoffhof für kleinere Bauschutt mengen war bislang ein praktischer Service für die Bewohner der Region, der weite Wege zu den Abfallbehandlungszentren ersparte. Verständlich, dass man dieses Angebot auch zukünftig nutzen möchte. Gerade im ländlichen Bereich ist es wichtig, dass diese Leistung weiter angeboten wird. Deshalb habe ich mich kurzfristig an den Ge-

schäftsführer des ZASO, Herrn Dr. Cichonski, gewandt und freue mich, dass die Annahme von Baumischabfällen wieder möglich werden soll“, so der Landtagsabgeordnete Maik Kowalleck.

V.i.S.d.P.

Maik Kowalleck

Mitglied des Thüringer Landtags

Informationen zur Änderung des SEPA-Lastschriftmandates

Im Rahmen der Eingliederung der Gemeinde Schmiedefeld in die Stadt Saalfeld/Saale sind Zahlungen an die Gemeinden der VG nicht mehr möglich.

Dabei verliert die Gläubiger-ID für die Gemeinde ihre Gültigkeit. Dies hat zur Folge, dass das SEPA-Lastschriftmandat neu ausgestellt werden muss.

Die entsprechenden Vordrucke mit den neuen Bescheiden/Änderungsmitteilungen sind zwischenzeitlich versandt worden. Sollte kein Vordruck zugegangen sein, bitten wir um kurze Rückmeldung unter u. g. Telefonnummer.

Zudem finden Sie die Vorlage unter www.saalfeld.de.

Wir möchten Sie in diesem Zusammenhang auch bitten, bestehende Daueraufträge für Zahlungen an die Gemeinde Schmiedefeld zu löschen.

Sämtliche Bankgeschäfte sind seit dem 01.01.2019 auf die nachstehenden Konten der Stadtverwaltung Saalfeld/Saale vorzunehmen:

Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt

IBAN DE82 8305 0303 0000 0000 60
BIC HELADEF1SAR

Volksbank Gera-Jena-Rudolstadt

IBAN DE81 8309 4454 0300 0157 35
BIC GENODEF1RUJ

Commerzbank

IBAN DE48 8204 0000 0657 0527 00
BIC COBADEFFXXX

Raiffeisenbank

IBAN DE16 8309 4444 0000 0900 00
BIC GENODEF1PN1

Bei Rückfragen stehen Ihnen die Mitarbeiter der Stadtkasse Saalfeld/Saale unter der Telefonnummer 03671/598 256-257 zur Verfügung.

Informationen zur Eingemeindung der Gemeinde Schmiedefeld in die Stadt Saalfeld/Saale

Mit Beschluss des Thüringer Gesetzes zur freiwilligen Neugliederung kreisangehöriger Gemeinden im Jahr 2019 im Thüringer Landtag vom 13. Dezember 2018 wurde die Gemeinde Schmiedefeld zum 1. Januar 2019 in die Stadt Saalfeld/Saale eingegliedert.

Da es in einem Stadtgebiet aus Gründen der Sicherheit und Ordnung keine gleichlautenden Straßennamen geben darf, war es notwendig, im Zuge der Eingemeindung sowohl in der Stadt Saalfeld/Saale und in der Gemeinde Schmiedefeld folgende Straßenumbenennungen vorzunehmen:

Stadt Saalfeld/Saale

Alter Straßename	Neuer Straßename
Friedhofsweg	Am Friedhof

OT Schmiedefeld

Alter Straßename	Neuer Straßename
Saalfelder Straße	Schmiedefelder Straße
Bahnhofstraße	Am Bahnhof
Kleine Gasse	Kleiner Weg

Für die Änderung der Anschriften in den Personaldokumenten (Personalausweis, Reisepass) haben die von der Eingemeindung bzw. Straßenumbenennung betroffenen Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, dies im **Bürgerservice der Stadt Saalfeld/Saale** oder in der Außenstelle des Bürgerservice im **Gemeindehaus Kleingeschwenda** vorzunehmen.

Um Ihnen die damit verbundenen Wege zu erleichtern, ist es möglich, dass eine Person die Personaldokumente für alle Bewohner eines gemeinsamen Haushalts zur Änderung vorlegt.

Zu folgenden Sprechzeiten ist der Bürgerservice geöffnet:

Markt 6 in Saalfeld/Saale

Montag	08:00 Uhr - 16:00 Uhr
Dienstag	08:00 Uhr - 18:00 Uhr
Mittwoch	08:00 Uhr - 14:00 Uhr
Donnerstag	08:00 Uhr - 18:00 Uhr
Freitag	08:00 Uhr - 14:00 Uhr
Samstag	09:00 Uhr - 12:00 Uhr

Außenstelle in Kleingeschwenda

Montag	geschlossen
Dienstag	09:00 Uhr - 12:00 Uhr und 12:30 Uhr - 17:30 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 Uhr - 12:00 Uhr
Freitag	08:00 Uhr - 10:00 Uhr

Die im Zusammenhang mit der Eingemeindung notwendigen Anschriftenänderungen, auch für Fahrzeugzulassungen, sind **gebührenfrei**, sofern die Umschreibung bis spätestens **31. Dezember 2019** erfolgt.

Bitte beachten Sie, dass Sie die Änderung der Fahrzeugzulassung nicht im Bürgerservice vornehmen können, sondern auf der Zulassungsstelle im Landratsamt.

Postleitzahl

Für den Ortsteil Schmiedefeld ist es weiterhin erforderlich den bisherigen Postleitzahlbereich 98739 zu ändern und mit der Stadt Saalfeld/Saale zu vereinheitlichen. Seit dem **1. April 2019** gilt in Schmiedefeld die Postleitzahl **07318 Saalfeld/Saale**. Seit dem 1. April 2019 lautet die korrekte Postanschrift für Schmiedefeld:

Name der Bürgerin/des Bürgers oder der Firma
Ortsteil Schmiedefeld
Straße und Hausnummer
07318 Saalfeld

Die Deutsche Post AG gewährleistet für die Umstellung eine Übergangsfrist von sechs Monaten, in welcher Post mit beiden Adressangaben zugestellt werden kann. Danach wird die Verteilung vollständig auf die neue Adressangabe umgestellt.

Von Amtswegen informiert die Stadt Saalfeld/Saale nachfolgende Behörden und öffentliche Stellen über die geänderten Anschriften (ohne personenbezogene Daten mitzuteilen):

- Landkreis Saalfeld-Rudolstadt
- Amtsgericht Rudolstadt
- Polizeidienststelle Saalfeld/Saale
- Finanzamt Pöbneck
- Zweckverband Wasser und Abwasser
- Deutsche Post AG
- Beitragsservice

Die Änderung des Wohnortes ist des Weiteren im Grundbuch erforderlich. Hierfür ist durch die betreffenden Eigentümer ein formloser Antrag auf Berichtigung des Wohnortes zu stellen und eine Kopie des Personalausweises beizufügen. Der Antrag kann persönlich oder schriftlich beim Grundbuchamt des Amtsgerichts Rudolstadt, Zweigstelle Saalfeld/Saale, gestellt werden. Für diese reine Berichtigung fallen keine Kosten an. Wird darüber hinaus allerdings ein neuer Grundbuchauszug gewünscht, so sind die Gebühren hierfür zu tragen.

Alle weiteren Stellen und privaten Vertragspartner müssen von den Betroffenen selbst über die neue Anschrift informiert werden. Zum Beispiel:

- Banken, Versicherungen, Krankenkassen
- Energieversorger
- Arbeitgeber
- Telefon-/Mobilfunkanbieter
- Versandhäuser, etc.

Kosten, die durch die Änderung der Anschriften entstehen, können durch die Stadt Saalfeld/Saale nicht übernommen werden. Für die notwendigen Maßnahmen im Zusammenhang mit der Eingemeindung und damit einhergehenden Anschriftenänderung bitten wir die Bürgerinnen und Bürger um Verständnis.

Thüringen Forst - Sprechzeiten Revier Schmiedefeld

Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat in der Zeit von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr in der VG Lichte, Zimmer 208.

Sven Kühnast
Revierleiter

Vermietung der Vereins- und Schulungsräume

Die Vermietung der Vereins- und Schulungsräume in Schmiedefeld erfolgt durch Frau Schmidt, Tel. 03671/598390. Wir bitten um rechtzeitige Reservierung der Vermietung (mindestens 1 Monat vorher).

Die Vertragsunterlagen und die Nutzungsgebühr müssen 14 Tage vor der Vermietung in der Stadtverwaltung Saalfeld vorliegen bzw. auf eines der untenstehenden Konten eingezahlt sein.

Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt

IBAN DE82 8305 0303 0000 0000 60
BIC HELADEF1SAR

Volksbank Gera-Jena-Rudolstadt

IBAN DE81 8309 4454 0300 0157 35
BIC GENODEF1RUJ

Commerzbank

IBAN DE48 8204 0000 0657 0527 00
BIC COBADEFFXXX

Raiffeisenbank

IBAN DE16 8309 4444 0000 0900 00
BIC GENODEF1PN1

Schmidt
Kommunale Immobilien-Liegenschaften

Aktuelles

Geburtstage

Wir gratulieren recht herzlich und wünschen alles Gute:

29.07.	Brigitte Müller	zum 70. Geburtstag
10.08.	Annita Schneider	zum 85. Geburtstag
12.08.	Gisela Fenn	zum 85. Geburtstag
18.08.	Grete Wagner	zum 85. Geburtstag
19.08.	Waldemar Löchner	zum 75. Geburtstag



Schmiedefelder Volleyballerinnen erfolgreich beim internationalen Regentalcup

Zum jährlichen Saisonabschluss führen die Nachwuchsvolleyballerinnen des SV Stahl 90 Schmiedefeld zum nunmehr 26. Regentalcup nach Regenstauf in Bayern! Dies ist das größte europäische Freiluft-Volleyballturnier für Jugendliche. Neben dem Volleyballspielen steht natürlich auch die Gemeinschaft beim dreitägigen Zelten im Mittelpunkt.

In diesem Jahr konnte der Verein zwei schlagkräftige Teams stellen. Beim Regentalcup gibt es in jeder Altersklasse zwei Leistungsklassen. In der Leistungsklasse A starten besonders starke und erfahrene Teams, die zum Beispiel bei Landes- oder Bundesmeisterschaften erfolgreich sind, in der Klasse B die anderen Mannschaften. Bei warmem Sommerwetter, welches nur kurz durch ein Gewitter unterbrochen wurde, landete das U18-Team auf dem 7. Platz in der Leistungsklasse B. Dieser Platz war eine enorme Steigerung im Vergleich zu den Vorjahren und wurde erreicht durch cleveres Spiel und viel Teamarbeit! Unsere jüngeren U14-Mädchen mussten dieses Mal in der Leistungsklasse A ran. Aufgrund eines kleineren Starterfeldes von 15 Mannschaften konnte hier nur eine Leistungsklasse gebildet werden und so fanden die Mädels plötzlich Gegner vor, die an regionalen und nationalen Meisterschaften teilnehmen. Allerdings ließen sie sich davon nicht beeindrucken und gewannen fast alle Spiele ihrer Vorrunde, nur ein einziges Spiel wurde im Tiebreak knapp verloren. Das bedeutete die Endrunde und so belegte das Team einen tollen 5. Platz! Sie zeigten, dass es auch in kleineren Vereinen möglich ist, gute Trainingsarbeit zu leisten. Die vorderen Platzierungen unserer Teams sind natürlich auch der Lohn für gute Trainingsarbeit und Motivation für nächste Saison! Besonders hervorzuheben ist der Teamgeist aller unserer Spielerinnen, die sich gegenseitig unterstützt und angefeuert haben. Das Trainerteam Holger Koch, Katrin Schlötzer (U18) und Lisa-Kristin Pohl (U14) bedankt sich bei Euch und allen Helfen und Unterstützern für die schöne Saison! Nun steht erst einmal die Sommerpause an. Unsere jüngeren Spielerinnen läuten die neue Saison dann mit einem Trainingslager Ende August ein.

Wir bedanken uns auch ganz herzlich beim SV 1860 Oberweißbach, mit denen wir gemeinsam dieses Wochenende bestreiten und zelten, sowie allen mitgereisten Eltern und Betreuern ohne die Fahrt sicher nicht möglich gewesen wäre!



Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste in Schmiedefeld

Geht und verkündet:

Das Himmelreich ist nahe.

Matthäus 10,7

Sonntag, 28.07.2019

10:15 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 18.08.2019

10:15 Uhr Gottesdienst

Wittgendorf

Informationen

Beschlüsse der Ortsteilratssitzung des Ortsteils Wittgendorf vom 04.07.2019

- öffentlicher Teil -

Beschluss Nr. W1-2/2019

Der Ortsteilrat des Ortsteils Wittgendorf bestätigt die Tagesordnung.

Beschluss Nr. W2-2/2019

Der Ortsteilrat des Ortsteils Wittgendorf bestätigt die Niederschrift der Ortsteilratssitzung vom 02.04.2019 - öffentlicher Teil.

Beschluss Nr. W3-2/2019

Der Ortsteilrat des Ortsteils Wittgendorf wählt Herrn Florian Biehl zum Stellvertreter des Orteilbürgermeisters des Ortsteils Wittgendorf.

Beschluss Nr. W4-2/2019

Der Ortsteilrat des Ortsteils Wittgendorf spricht sich für die Weiterführung des Infoblattes „Saalfelder Höhenpanorama“ im Gebiet der neuen Ortsteile Schmiedefeld, Reichmannsdorf, Göselsdorf, Saalfelder Höhe und Wittgendorf über das Jahr 2019 hinaus aus.

Beschluss Nr. W5-2/2019

Der Ortsteilrat des Ortsteils Wittgendorf beschließt über die Abänderung des Beschlusses-Nr. W4-1/2019 und legt die Verteilung der Verfügungsmittel nunmehr wie folgt fest:

- 450,00 € für die Musikkapelle für das Backhausfest
- 100,00 € für die Seniorenweihnachtsfeier
- 75,00 € für die Bastelgruppe und die Sportfrauen zur Dorfausgestaltung anlässlich Ostern und Weihnachten.

Aktuelles

Geburtstage

**Wir gratulieren recht herzlich und wünschen
alles Gute:**

12.08. Ernst Schiersch zum 75. Geburtstag



Backhausfest Wittgendorf 2019

Am 23. Juni 2019 war es soweit: Unser diesjähriges Backhausfest in Wittgendorf war wieder ein voller Erfolg. Neben den kulinarischen Angeboten - Wildgulasch aus der Gulaschkanone, Bratwurst vom Rost, selbstgebackenen Kuchen aus dem Backhaus zum Kaffee, hatte der Tag noch einiges zu bieten:

- Live-Musik am Nachmittag mit den Fröbelstädter Musikanten
- ein Mittelalterspektakel mit Bogenschießen
- Vorstellung alter Landtechnik
- Buttern nach althergebrachter Art
- Backen von Broten im Backhaus durch zwei Bäcker
- und nicht zuletzt, sondern vor allem die Schnitzkunst des Holzschnitzers.

Er hat aus einem Holzstamm im Laufe des Tages eine wunderschöne Skulptur „gezaubert“.

Dank gilt allen fleißigen Helfern, die an diesem Tag für unsere Gäste auf den Beinen waren und so zum Gelingen des Backhausfestes aktiv beigetragen haben. Aber auch und gerade den zahlreichen Gästen, die es erst möglich machen, dass dieser sonnige Sonntag ein voller Erfolg war.

Einige Impressionen vom Backhausfest 2019 in Wittgendorf:





Veranstaltungen

Vorschau:

Es ist bald wieder Simson-Zeit in Wittgendorf!

Am **24. August 2019** ist es wieder soweit! Das 8. Simsontreffen findet statt!

Wittgendorf verwandelt sich an diesem Tag in das „Simsondorf“. Ab 11:00 Uhr kann man die zum Teil weit angereisten Fahrzeuge und ihre Halter bewundern und bestaunen und manch einer fühlt sich zurückgesetzt in seine eigene Jugendzeit.

Weitere Details findet ihr in der nächsten Ausgabe des Saalfelder Höhenpanoramas. Also bis dahin schön neugierig bleiben.

Details findet ihr schon jetzt unter:

<https://de-de.facebook.com/OstBlechUnited/>

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienst in Döschnitz

*Ein jeder Mensch sei schnell zum Hören,
langsam zum Reden, langsam zum Zorn.*

Jakobus 1,19

Sonntag, 21.07.2019

10:00 Uhr Kirmes Kirche Döschnitz

Buntes Schulfest der Grundschule Dittrichshütte

Am 29. Juni 2019 feierte die Grundschule Dittrichshütte ihr diesjähriges Schulfest. Eingeladen waren natürlich alle Schülerinnen und Schüler mit ihren Familien und Schülern sowie die künftigen ABC-Schützen.

Bei herrlichem Sonnenschein, den vielfältigen und gut vorbereiteten Angeboten und der tatkräftigen Unterstützung des Fördervereines der Schule, wurde es für alle Gäste ein buntes und fröhliches Fest.

Bereits die klangstarke Überraschungseröffnung durch die Musiker des ehemaligen Fanfarenorchesters der Schule sorgte für beste Laune und wurde mit großem Applaus belohnt.



Bevor sich alle ins Festgetümmel stürzten, wurden zahlreiche Schüler für ihr besonderes Engagement in diesem Schuljahr, so z.B. mit der Teilnahme an der Mathematikolympiade, am Chortreffen Thuringia Cantat Junior sowie an zahlreichen sportlichen Veranstaltungen ausgezeichnet. Gewürdigt wurden ebenso alle Teilnehmer unseres diesjährigen Tages des Sportabzeichens, insbesondere die teilnehmenden Familien. Schließlich wurden auch die Gewinner des Thüringen-Foto-Wettbewerbes bekanntgegeben und belohnt.

Dann stand eine Belohnung für unsere Grundschule auf dem Programm: Für ihr Engagement auf dem Gebiet der Gesundheitsförderung, vor allem durch die Förderung von vielfältiger und freudvoller Bewegung sowie einer ausgewogenen und gesunden Ernährung, erhielt unsere Schule eine Projektförderung durch die Innungskrankenkasse (IKK) in Höhe von 3000 €.



Aber auch die Clownerie-Darbietungen unserer jungen Schauspieler sowie Gesang und Spiel der jungen Musiktalente ließen die Zuschauer staunen.



Im Namen unserer Schülerinnen und Schüler bedanken wir uns dafür sehr herzlich!

Nun konnten sich die Besucher den verschiedenen Angeboten widmen und nahmen diese in ihrer Vielfalt sehr gern an. So konnte man im Schulgarten nicht nur Radieschen ernten und genießen, sondern die von den Kindern der Klasse 4 vorbereiteten Experimente durchführen und bestaunen. Außerdem lud hier auch die ebenfalls von der 4. Klasse komplettierte Sitzgruppe zum Verweilen ein.



Auf dem Schulhof konnte man auf einem Bewegungsparcours seine Geschicklichkeit unter Beweis stellen oder seine Fähigkeiten als künftiger Mitsreiter bei der Jugendfeuerwehr Kleingeschwennda testen.



In den Räumlichkeiten des Schulortes war Kreativität gefragt. Mit selbsthergestellter Knetmasse aus natürlichen Grundstoffen konnten hier die lustigsten und fantastischsten Fabelwesen geknetet werden.



Über besonders großen Andrang freuten sich auch unsere drei chinesischen Gäste. Die Vertreter des Konfuzius-Institutes der Universität Erfurt gaben großen und kleinen Interessenten die Gelegenheit, sich mit der chinesischen Schrift- und Zeichenkunst zu beschäftigen, filigrane Faltschnitte zu erstellen oder sich im Umgang mit chinesischen Essstäbchen zu üben.



Wenn es zwischendurch nach einer kleinen Stärkung gelüstete, wurde in dem von Muttis der Klasse 1 geführten Eltern-Cafe oder am Bratwurststand auf dem Schulhof fündig.



Bei allen fleißigen Helfern, die zum Gelingen unseres Schulfestes beigetragen haben, möchten wir uns ganz herzlich bedanken!

Das Team der Grundschule Dittrichshütte